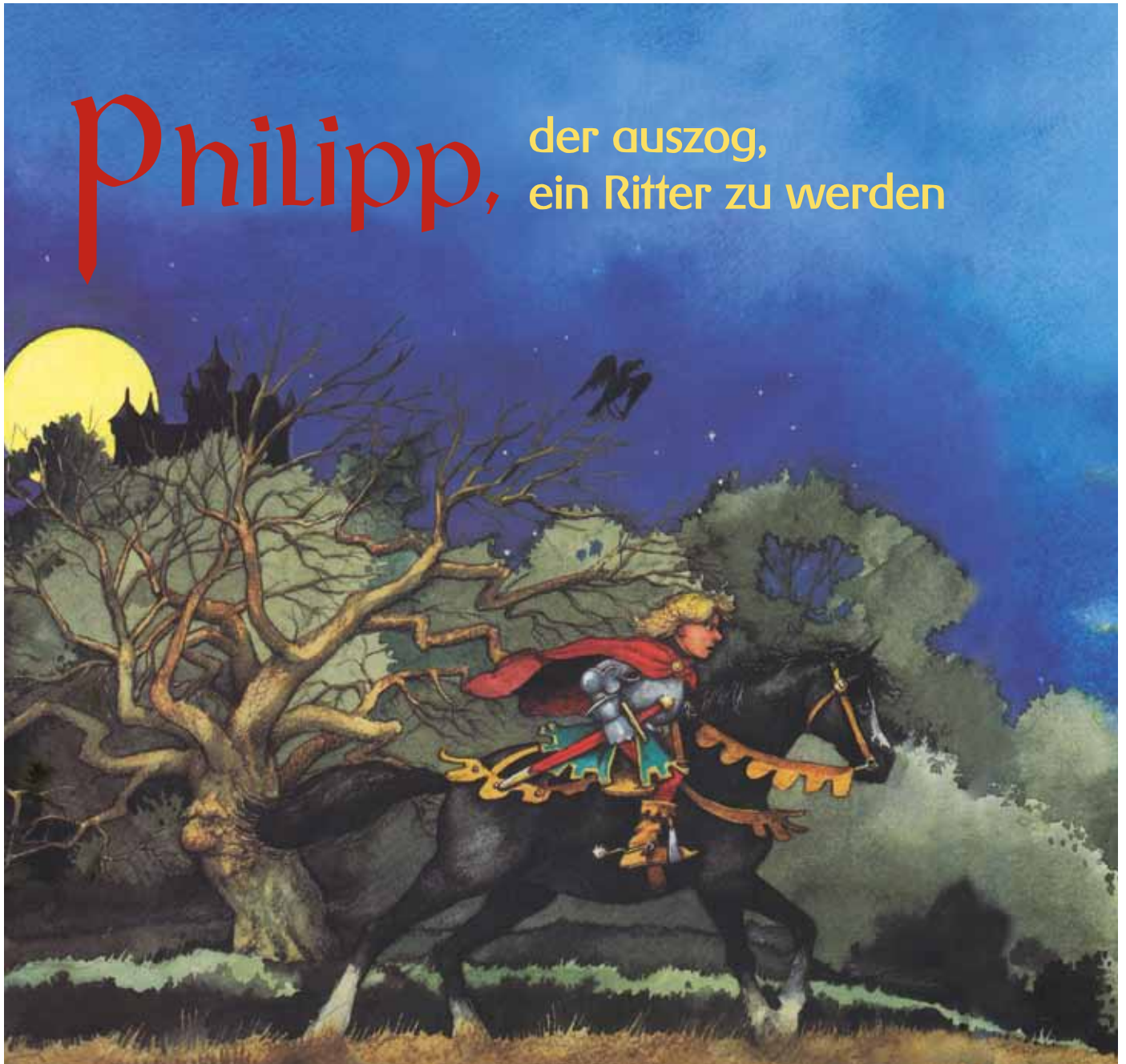


Philipp, der auszog, ein Ritter zu werden



Unterrichtsmaterialien

Philipp, der auszog, ein Ritter zu werden

BEGLEITINFORMATIONEN FÜR LEHRER

Philipps Eltern sind arme Bauern, deren Leben, Hab und Gut dem mächtigen Ritter von Falkenhorst gehört. Oft träumt Philipp davon, auf der großen Burg zu wohnen, zum Ritter geschlagen zu werden und gegen böse Feinde zu kämpfen. Eines Tages scheint der Traum in Erfüllung zu gehen. Doch mit der Zeit merkt Philipp, dass es noch viel Schöneres gibt, als ein kämpferisches Ritterleben.

Das beigefügte Unterrichts-Material soll über abwechslungsreiche Aufgaben die Lesefreude und das Textverständnis vertiefen. Es sind leichtere Aufgaben für die eher leseschwachen Kinder angeboten. Es gibt aber auch zur Differenzierung des Unterrichts reichlich Material für die lesestarken, denkfreudigeren und fantasiebegabten Schülerinnen und Schüler.

Das Buch ist durchgängig vierfarbig illustriert und eignet sich für Kinder im Grundschulalter. Über die Verlagshomepage www.allitera.de sind außerdem Plakate verfügbar.

Anmerkung:

Sollte nach einer Klassen-Lektüre Interesse an einer Lesung bestehen, bitte Kontakt mit dem Autor aufnehmen:

dirkwalbrecker@aol.com

Aufgabe 1 – Textverstaendnis



*Hallo, ich bin Philipp!
Darf ich euch ein paar Fragen
stellen?*

1) Welchen Beruf haben meine Eltern?

2) Zuhause bei meinen Eltern leiden wir oft Hunger.
Wie lenke ich mich vom Hungergefühl ab?

3) Wer entführt mich von Zuhause?

4) Zuerst werde ich zum _____ ausgebildet und mit 12 Jahren
dann zum _____. Wenn ich mich anstrenge, schlägt man mich
vielleicht sogar zum _____.

5) Auf welcher Burg wird mein Vater gefangen gehalten?

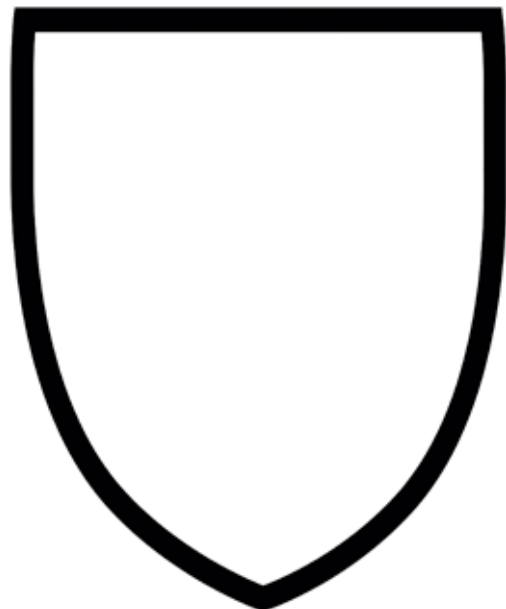
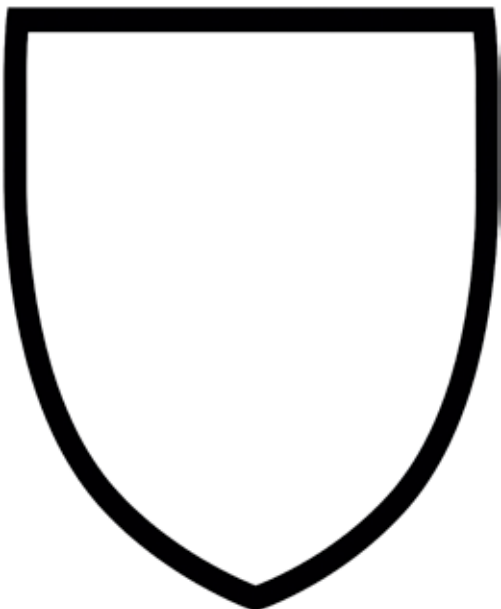
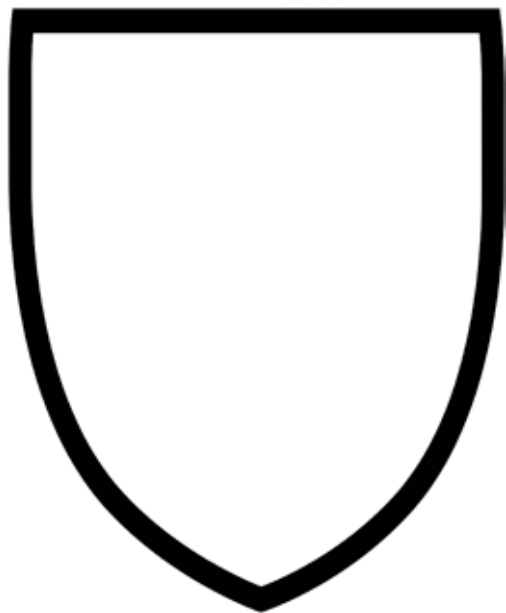
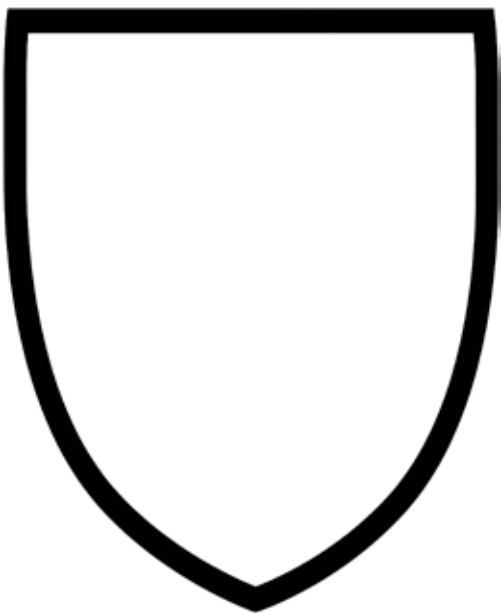
6) Was ist ein Eremit?

7) Was verschafft mir Zutritt zur Burg Stolzenberg?

Aufgabe 2 – Wappen

Jeder Ritter hatte im Mittelalter sein eigenes Wappen. Das war sein Erkennungszeichen. Die Ritter von Burg Falkenhorst haben in ihrem Wappen einen Falken.

Wenn du ein Ritter wärst, wie würde dein Wappen aussehen? Mach doch ein paar Entwürfe!



Aufgabe 3 – Musik

Wie heißt das Musikinstrument, das mir der Einsiedler schenkt?

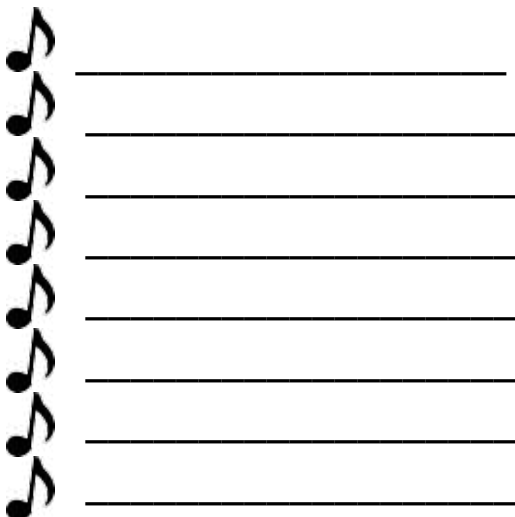


Spielst du auch ein Instrument? Welches?

Im Mittelalter gab es Sänger, die von Ort zu Ort zogen, um die Leute mit Ihren Liedern zu unterhalten. Sie hießen Minnesänger. Ein bekannter Minnesänger war Walther von der Vogelweide. Hier ist eine Strophe aus einem seiner Lieder:

*under der linden an der heide,
dâ unser zweier bette was,
dâ mugt ir vinden
schône beide gebrochen bluomen unde gras.
vor dem walde in einem tal-
tandaradei!
schöne sanc die nachtigal.*

Schreib alle Hauptwörter auf, die du findest!



Aufgabe 3 – Berufswunsch



1) Philipp wollte zuerst _____
werden, dann erkennt er aber, dass er lieber
_____ und _____ werden möchte.

2) Hast du schon einmal darüber nachgedacht, was du später machen
möchtest?
Was wäre dein Wunsch-Beruf?

3) Was machst du dann dort?

4) Kennst du Berufe zur Zeit der Ritter?

5) Warum glaubst du, möchte Philipp am Ende des Buches lieber Musi-
kant statt Ritter werden? Fallen dir Gründe ein?



Aufgabe 4 – Buchstabensalat



Finde in diesem Buchstabensalat folgende Wörter:

Ritter
Eremit
Burg
Gaukler

Wappen
Schwert
Rüstung
Laute

Zugbrücke
Turnier
Falke
Musik

S	C	H	U	S	S	E	B	U	R	G
C	A	S	C	W	E	R	T	I	E	T
H	X	S	K	I	S	U	M	N	Y	R
N	L	W	H	A	L	S	E	H	L	Ü
U	G	A	U	K	L	E	R	E	K	S
P	E	P	U	E	R	O	E	I	R	T
P	F	P	I	T	M	E	M	F	I	U
H	A	E	G	V	E	I	I	A	T	N
A	P	N	L	O	H	P	T	L	T	G
S	Z	U	G	B	R	Ü	C	K	E	D
T	U	R	N	I	E	R	A	E	R	S



